

**CROSSING EUROPE Filmfestival Linz / 24. – 29. April 2007 / [www.crossingEurope.at](http://www.crossingEurope.at)**

Medienservice: Florian Sedmak, [sedmak@crossingEurope.at](mailto:sedmak@crossingEurope.at), +43.664.914 96 10

Medieninformation, 28. April 2007

**Preisverleihung bei CROSSING EUROPE Filmfestival 2007: PIA MARAIS gewinnt den Wettbewerb mit *DIE UNERZOGENEN*. Der Award Local Artist geht an LIBERTAD HACKL für *BLEIBEN WILL ICH, WO ICH NIE GEWESEN BIN* beziehungsweise LUKAS MARXT und MICHAEL PETRI für *NACH DER EISHÖHLE*. Den ray Publikumspreis erhält GÉRALD HUSTACHE-MATHIEU für *AVRIL/APRIL IN LOVE*.**

Der heuer erstmals von Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas gestiftete **CROSSING EUROPE Award 2007 European Competition** in der Höhe von 10.000,- Euro geht an **Pia Marais** für *Die Unerzogenen* (Deutschland 2007). Das Regiedebüt der deutschen Regisseurin über das Aufwachsen in einer am Rande der Legalität lebenden Hippiefamilie überzeugte die Jury (Bernd Buder/Deutschland, Mira Staleva/Bulgarien, Ognjen Svilicic/Kroatien, Marie Vermillard/Frankreich, Neil Young/Großbritannien) durch seine Energiegeladenheit, die schauspielerischen Leistungen – unter anderem von Georg Friedrich – und die bewusst distanzierte Erzählhaltung der Regisseurin vor allem bei der Umsetzung sensibler Szenen. *Die Unerzogenen* ist morgen, Sonntag, 29. April um 21.00 Uhr nochmals im City-Kino, Graben 30 zu sehen. Karten unter 0800-664 060.

In der Gunst des Kinopublikums setzte sich *Avril/April in Love* (Frankreich 2006) von **Gérald Hustache-Mathieu** durch. Der Film über den Aufbruch einer jungen Nonne in ein neues Leben erhielt die besten Bewertungen der KinobesucherInnen und wurde mit dem **ray Publikumspreis** im Wert von 5.000,- Euro powered by ray Filmmagazin ausgezeichnet. Der Preis setzt sich aus einem Betrag von 1.000,- Euro in bar für den Regisseur und Anzeigenfläche in ray Filmmagazin im Wert von 4.000,- Euro für die Bewerbung des Films bei einem Kinostart in Österreich zusammen. Unter allen PublikumsjurorInnen wurde eine Reise für zwei Personen zum Sarajevo Film Festival verlost. *Avril/April in Love* ist am Sonntag, 29. April um 15.00 Uhr nochmals im City-Kino, Graben 30 zu sehen.

Der von Land Oberösterreich (3.000 Euro), Claus Muhr TV.Film Produktion (1.000,- Euro) und Synchro Film- und Videobearbeitung (2.000,- Euro) gestiftete **CROSSING EUROPE Award Local Artist** im Gesamtwert von 6.000,- Euro wird heuer erstmals geteilt. Die JurorInnen Gisela Hesser, Raimund Liebert und Genoveva Rückert sprachen das vom Land Oberösterreich gestiftete Preisgeld und den von Synchro Film- und Videobearbeitung zur Verfügung gestellten Gutschein der Filmemacherin **Libertad Hackl** für *Bleiben will ich, wo ich nie gewesen bin* (Österreich 2007) zu. Ihr Film über die Begegnung dreier heimatloser Protagonisten im österreichisch-tschechischen Niemandsland ist morgen, Sonntag, 29. April um 18.30 Uhr nochmals im Movimiento zu sehen. Für ihren dekonstruktivistischen Familienfilm *Nach der Eishöhle* (Österreich 2007) erhalten **Lukas Marxt** und **Michael Petri** den Gutschein der Claus Muhr TV.Film Produktion. *Nach der Eishöhle* läuft als Teil des Local Artists Kurzfilmprogramm nochmals morgen, Sonntag, 29. April um 21.00 Uhr ebenfalls im Movimiento. Eine lobende Erwähnung sprach die Jury **Oliver Stangl** und **Christian Tod** für ihr Linzer Cowboy-Porträt *Fatsy* (Österreich 2007) aus.

Im Rahmen der Preisverleihung überreichte Johannes Riedl im Namen der Freunde des OK den OK friends Kunstpreis in Höhe von 5.000,- Euro, der heuer erstmals vergeben wird. Preisträgerin ist **Sejla Kamerić**, diesjähriger OK Artist in Residence im Rahmen von CROSSING EUROPE 2007.

**Fotos in Druckqualität** unter <http://www.crossingEurope.at/presse>

A1 und HYPO Oberösterreich – Sponsoren von CROSSING EUROPE